

Sie wollen auf das neue Microsoft Betriebssystem Windows® 7 wechseln?

Mit dem Sieben-Schritte-Verfahren von Acronis® ist Ihr Umzug sicher

Windows Vista-Anwender, die auf Windows 7 umsatteln möchten, werden dabei keine größeren Schwierigkeiten haben, da die meisten Anwendungen von der Migration unberührt bleiben. Risikoreicher und komplizierter kann es für WindowsXP-Anwender werden.

Eine Migration von Windows XP auf Windows 7 erfordert einen so genannten „Clean Install“, bei dem nach der Installation des neuen Betriebssystems alle Anwendungen, Daten und Einstellungen neu installiert oder überspielt werden müssen.

Egal, ob Sie von Vista oder von XP aufrüsten wollen – sichern Sie zuerst Ihr bestehendes System, Ihre Einstellungen und Daten mit einer Disk-Imaging-Software. Dadurch verringern Sie das Risiko von Datenverlusten und die Migration kostet sie weniger Zeit.

Mit Hilfe von Disk Imaging verläuft die Migration reibungslos und Sie brauchen sich um den Verlust Ihrer Daten oder Ihres Systems keine Sorgen zu machen. Zeichnet sich ein Problem ab, können Sie zum vorherigen Betriebssystem zurückkehren und weiter auf Ihrem bisherigen System arbeiten, bis das Problem behoben ist.

7 Schritte zu Windows® 7

Checkliste für Ihr Upgrade:

1. Sichern Sie ihr gesamtes bestehendes Betriebssystem mit einem Image-Backup, bevor Sie das Upgrade auf Windows 7 durchführen. Ein Image-basiertes Backup kann in dem Fall, dass Ihre Windows 7-Installation fehlschlägt oder eine bestehende Anwendung unter dem neuen Betriebssystem nicht funktioniert als enorm zeitsparend erweisen. In beiden Fällen können Sie mühelos ihr altes System reaktivieren.
2. Gehen Sie davon aus, dass einige Anwendungen unter Windows 7 möglicherweise nicht funktionieren werden. Überprüfen Sie Anwendungen vor der Installation auf ihre Kompatibilität und legen Sie eine Festplattenpartition für das neue Betriebssystem an.
3. Migrieren Sie Ihre Daten in kürzester Zeit. Erfassen Sie alle Daten, Anwendungen und Systemeinstellungen in Form eines Image, um sie nicht einzeln in das neue Betriebssystem einlesen zu müssen.
4. Die Neuinstallation eines auf Windows 7 basierenden Systems kann Stunden dauern; deshalb ist es ratsam, nach Abschluss der Installation ein sauberes Image-Backup des gesamten neuen Systems anzulegen. So müssen Sie bei später auftauchenden Problemen keine weitere zeitraubende Neuinstallation durchführen.
5. Machen Sie sich effektive Sicherungsgewohnheiten zueigen. Erstellen Sie einen automatischen Sicherungsplan, um Ihre Schutzvorkehrungen zu vervollständigen.
6. Erhöhen Sie die Sicherheit, indem Sie Backups an mehreren verschiedenen Speicherorten ablegen. Stellen Sie den Komplettschutz Ihrer wichtigsten Daten durch ein Online-Backup sicher.
7. Testen Sie den Ernstfall! Sorgen Sie dafür, dass Sie den Status Quo Ihres Systems jederzeit wiederherstellen können. Backups sind leicht erstellt – am Ende kommt es auf die Wiederherstellung an.